



Sammlung Theaterzettel

Nathan der Weise

Lessing, Gotthold Ephraim

1925-04-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 116

Freitag, den 24. April 1925

Nathan der Weise

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing
In Szene gesetzt von Arthur Holz
Bühnenbilder von Heinz Grete

Personen:

Sultan Saladin	Hudolf Wittgen
Sittah, seine Schwester	Else von Sagen
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Wilhelm Kolmar
Recha, dessen angenommene Tochter	Hedwig Lillie
Daja, eine Christin im Hause des Juden, Rechas Gesellschafterin	Julie Sanden
Ein Tempelherr	Robert Vogel
Ein Derwisch	Hans Gobel
Der Patriarch von Jerusalem	Georg Köhler
Ein Klosterbruder	Fritz Vinn

Die Szene ist in Jerusalem

Spielwart: Harry Bender

Größere Pause nach dem 6. Bilde

Krank: Else Veh, Johanna Biesenbach, Elvira Erdmann,
Emmabeth Wittsch, Anna Karafet, Mathien Frank,
Wilhelm Fenten

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende geg. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vor-
stellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden
der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Be-
endigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Handelsdruckerei KATZ, Mannheim, P 7.